

[Mobile pdf] Richtkräfte im Chaos: Wie kann die seelische Not der Gegenwart überwunden werden?

Richtkräfte im Chaos: Wie kann die seelische Not der Gegenwart überwunden werden?

Von Rudolf Steiner

*audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #1034138 in BcherVerffentlicht am: 2004-01Abmessungen: 8.27 x .12b x 5.20l, Einband: Taschenbuch48 Seiten | File size: 53.Mb

Von Rudolf Steiner : Richtkräfte im Chaos: Wie kann die seelische Not der Gegenwart überwunden werden?
before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Richtkräfte im Chaos:

Wie kann die seelische Not der Gegenwart überwunden werden?:

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Richtkrfte im Chaos Von G. Schindler Ein sehr wichtiges Buch, das die Vereinsamung des heutigen Menschen erklärt und als notwendigen Schritt in unserer Evolution darstellt. Es zeigt Perspektiven auf, wie die Gesellschaft in der Zukunft kommunizieren wird.

Produktbeschreibung
Richtkrfte im Chaos Wie kann die seelische Not der Gegenwart überwunden werden?

Kurzbeschreibung Ein Vortrag, Zürich, 10. Okt. 1916. Mit einer Einführung von Gerald Hüfner über den Autor und weitere Mitwirkende.
Rudolf Steiner wurde am 27. Februar 1861 in Kraljevec (Königreich Ungarn, heute Kroatien), geboren. Er studierte an der Technischen Hochschule Wien und promovierte an der Universität Rostock mit einer erkenntnistheoretischen Arbeit, die mit dem Satz endet: Das wichtigste Problem alles menschlichen Denkens ist das: den Menschen als auf sich selbst gegründete, freie Persönlichkeit zu begreifen. Diese Überzeugung leitete ihn auch in seiner Tätigkeit als Goethe-Herausgeber in Weimar, als Schriftsteller, als Redakteur und Vortragsredner in Berlin, später in Dornach und an vielen anderen Orten Europas. Seine durch Bewusstseinsforschung erweiterte Sichtweise, die er Anthroposophie (Weisheit vom Menschen) nannte, ermöglichte es ihm, auf zahlreichen Lebensgebieten praktische und tiefreichende Impulse zu geben, stets mit dem Ziel einer spirituellen Erneuerung der Zivilisation. Nach der Trennung von der Theosophischen Gesellschaft, deren Deutscher Sektion er zunächst als Generalsekretär vorstand, wirkte bei der Gründung der Anthroposophischen Gesellschaft mit. Im Goetheanum in Dornach bei Basel bekam die Gesellschaft ihr Zentrum. Freie Hochschule für Geisteswissenschaft. Als der Doppelkuppelbau aus Holz durch Brandstiftung zerstört wurde, stellte sich Rudolf Steiner an die Spitze der neu gegründeten Allgemeinen Anthroposophischen Gesellschaft. Rudolf Steiner starb am 30. März 1925. Sein Werk umfasst neben zahlreichen geschriebenen Büchern Nachschriften von rund 6000 Vorträgen und ist in der Rudolf Steiner Gesamtausgabe zum großen Teil ediert.